

DA0HQ nimmt Anlauf zum nächsten WM-Titel

Am Wochenende 14./15. Juli ist es um 1200 UTC wieder so weit: Die deutsche Landesvertretung der Funkamateure wird wieder mit zwölf Stationen auf Kurzwelle antreten, um Contestspaß vom Feinsten zu organisieren und um Punkte in der IARU HF World Championship zu kämpfen. Es dürfte ein spannender Contest werden, denn es gilt, den im Jahr 2017 knapp verpassten Weltmeistertitel erneut nach DL zu holen. Mit den gegenwärtigen Punkteregebnissen wird das nicht einfach.

Für die aktivsten Anrufer gibt es als sportliche Herausforderungen wieder die DA0HQ-Sprintwettbewerbe, Punkte für das DA0HQ-Diplom und den Sonder-DOK HQ18 – siehe Kasten. Es ist aber noch ein weiterer Höhepunkt zu nennen, nicht nur für die Contester: Die WRTC

des Amateurfunks und die in Katastrophenfällen eventuell sehr hilfreichen Möglichkeiten weltweiter Kommunikation mit relativ einfacher Technik zu erklären.

Nach 24 Conteststunden hatte das DA0HQ-Team an zehn Standorten, die quer über Deutschland verteilt sind, gut 19 Mio. Punkte erfunkt. Damit lagen wir hinter Spanien und knapp hinter Frankreich sowie knapp vor Tschechien. Dies bedeutete wiederum einen dritten Platz. Umso größer war die Freude, als nach einem halben Jahr dann die offizielle Auswertung des Veranstalters erschien. Unser DA0HQ-Team holte den Vizeweltmeistertitel nach Deutschland. Als Ursache erwies sich, dass bei den Franzosen mehr Fehler als in unserem Log abgezogen wurden.



Der OV W22 ZAB Dessau gewinnt die Sprintwertung mit 274 QSOs.

Fotos: DL5ANT

2018, World Radio Team Championship, die im Raum Jessen/Wittenberg in Sachsen-Anhalt ausgetragen wird, s. a. S. 614. Hier kämpfen innerhalb der IARU Championship 63 Zweier-Teams unter vergleichbaren Portalbedingungen um Punkte und warten ebenfalls auf eure Anrufe.

Contestverlauf 2017

Blicken wir jedoch erst einmal zurück auf den vergangenen WM-Contest 2017. Wir starteten bei sommerlich warmem Wetter, aber die Gewitter machten zum Glück einen Bogen um unsere QTHs.

Den Contestbeginn konnte am Ilmenauer QTH die Landrätin des Ilmkreises Petra Enders live miterleben. Sie war beeindruckt von der Geschwindigkeit, mit der in der Anfangsphase die Verbindungen abliefen. So gelang es, ihr und den Vertretern der Presse die Besonderheiten

Die Freude war beim gesamten Team groß und wir konnten bei unserem traditionellen DA0HQ-Treffen in der Arnstädter Stadtbrauerei mit „Urstoff hell oder dunkel“ darauf anstoßen. Außerdem kam dort die Strategie für die 33. IARU-Kurzwellen-WM 2018 zur Sprache. Durch die WRTC sind einige Einschränkungen, was die QTHs und OPs betrifft, hinzunehmen. Für 2018 haben wir eine Verteilung der QTHs gefunden, die mit einigen Kompromissen verbunden ist. Für neue OPs sind wir immer offen!

Außerdem wollen sich einige der jahrelang aktiven DA0HQ-Mitstreiter zurückziehen, sodass perspektivisch auch 2019 mit Veränderungen zu rechnen ist. Einzelpersonen oder Contestgruppen mit ihrem QTH, die sich ins Team einbringen wollen, mögen uns einfach ansprechen. Unser Ziel ist klar: Wir kämpfen, um den Weltmeistertitel wieder nach DL zu holen.



DR1D in Kerpen funkte auf 20 m SSB und Teilzeit 80 m CW.



Ilmenau bei DF0HQ: DL8LAS und DL5LYM auf 15 m CW; DL6SAK und DK7YY auf 40 m SSB



Das 10-m-SSB/20-m-CW-Team funkte bei DR1A.

Wie immer: DA0HQ Diplom und Sprintwertung

Um dieses Ziel zu erreichen, brauchen wir eure Anrufe und Punkte, die in CW und SSB separat auf den klassischen KW-Bändern sowie auf 160 m zählen. Eure erreichten QSO-Punkte mit DA0HQ im Contest werden automatisch in der DA0HQ-Diplomwertung aufsummiert. Rufzeichenwechsel und Funkbetrieb im Ausland gehen ebenfalls in die Wertung für das aktuelle Call ein. In der Spitzengruppe gab es kaum Veränderungen, da fast alle mit zwölf QSOs punkten konnten. Xaver, DK4RM, liegt jetzt als langjähriger Spitzenreiter bei 300 Punkten. Bei der DA0HQ-Sprintwertung tauchen auch immer wieder die „Expertencalls“ in den Spitzengruppen auf. Hier hat aber jeder eine Chance, ganz vorn dabei zu sein. Die Bedingungen für die einzelnen Teilnahmeklassen sind dem Kasten zu entnehmen.

Auch wenn es schnell gehen muss, achtet bitte genau darauf, dass wir eure Rufzeichen auch zu 100 % richtig ins Log bekommen. Wir werden die Ohren spitzen und versuchen, die leisesten Signale aufzunehmen. Die Ausbreitungsbedingungen sind im Sonnenfleckenni-

DA0HQ 2018: QTHs und QRGs ± QRM

Band	Sendart	f [MHz]	Team
10 m	CW	28,032	Mühlburg
10 m	SSB	28,480	Wetzstein
15 m	CW	21,032	Ilmenau
15 m	SSB	21,280/21,325	Wetzstein
20 m	CW	14,032	München
20 m	SSB	14,280/14,265	Kerpen
40 m	CW	7,003/7,028	Ilmenau
40 m	SSB	7,065/7,132/7,178	Ulm
80 m	CW	3,511/3,502	Kerpen
80 m	SSB	3,645/3,780	Ilmenau
160 m	CW	1,832	Horschlitt
160 m	SSB	1,843	Ilmenau

Top-Ten-Platzierung IARU-WM 2017

Platz	Rufzeichen	Ergebnis	QSOs	Multis	Abzug [%]
1	EF4HQ	19650618	12919	474	9,5
2	DA0HQ	18507425	16981	475	3,0
3	TM0HQ	17925935	12773	445	7,2
4	OL7HQ	16884938	12996	469	11,5
5	S50HQ	15837120	12472	470	6,1
6	EM5HQ	15655536	11074	468	5,7
7	9A0HQ	14789439	11683	459	8,1
8	YT0HQ	13938290	11838	445	6,9
9	OF100HQ	13025453	10001	419	6,3
10	LY0HQ	12999987	10095	429	9,7

nimum ja nicht berühmt, halten aber gerade auf den hohen Bändern immer Überraschungen bereit, die kurzfristig auftreten können. Gerade nachts und in den frühen Morgenstunden, wenn die Bänder ruhig sind, gelingen QSOs mit Stationen, welche sonst in der toten Zone liegen, was ein kleiner Tipp für die Sprinter in der Klasse 2 sein könnte.

Die kompletten Listen der DA0HQ Sprint- und Diplomwertung gibt es auf unserer Website: www.da0hq.de Hier gibt es zudem wieder nach dem Contest ein Formular zur QSL-Anfrage und für eure Meldung der *Low-Power-* bzw. *QRP-*Teilnahme im Sprint.

■ Vorbereitung

Die Contestvorbereitung ist bereits in vollem Gange. Der *Ilmenau Contest Club* rund um die



Horschlitt war wie immer auf 160 m in CW QRV.

Klubstation DF0HQ des OV X34 TU Ilmenau ist zwar der Organisator des Unternehmens DA0HQ, aber ohne weitere Top-Stationen wäre eine solche Aktion undenkbar. Neben den zwölf Sendestationen auf den einzelnen Bandslots haben wir auch „Reservestationen“, wobei diese Bezeichnung nicht ganz richtig ist. Bei den schnell wechselnden Ausbreitungsbedingungen auf den hohen Bändern werden wir den Sendebetrieb auf einzelnen Bändern zwischen den Standorten tauschen. So hoffen wir, eine bessere geografische Abdeckung zu erreichen, wenn es die Bedingungen zulassen.

Im Winter gab es auch bei DF0HQ in Ilmenau wieder einiges an Schäden. Nachdem fast alle Antennenelemente gefrierende Nässe und Eis überstanden hatten, kam Orkantief *Friederike*, was mehreren Antennen arg zusetzte. Nun su-



10-m-CW der Mühlberger im Portabel-Betrieb

DA0HQ-Sprintwettbewerb-Regeln

Klasse 1: Wer hat als Erster alle 12 QSOs mit DA0HQ ab 1200 UTC absolviert?

Klasse 2: Wer schafft die 12 QSOs mit DA0HQ in der kürzesten Zeitspanne?

In den Klassen 1 und 2 erfolgt eine getrennte Wertung für LP (maximal 100 W) und HP

Klasse 3 QRP: Wer erreicht die meisten QSOs mit DA0HQ mit maximal 5 W Sendeleistung?

Klasse 4 OV-Wertung: Welcher OV hat die meisten QSOs mit DA0HQ?

chen wir eine Quelle von z. B. 35-mm-GFK-Rohren, da es diese bei VDL nicht mehr gibt. Hat jemand eine Idee?

Ansonsten haben wir „nur“ mit den üblichen Wartungsarbeiten zu tun, Getriebe sind zu reparieren, hier und da ist ein Draht durchgerissen und die Stangen der Beverages zeigen durch Schräglage an, dass sie eines Austauschs bedürfen. Wer noch einen Transformator für die SS-1000 Sendetechnik vom Funkwerk Köpenick im Keller hat, bitte nicht entsorgen. Wir können diese gut gebrauchen, da immer wieder Ausfälle auftreten.

■ Contest

Also, nicht vergessen: Am 14. Juli ab 1200 UTC warten sowohl unser DA0HQ-Team wie auch die 63 WRTC-Stationen auf eure zahlreichen Anrufe in CW und SSB von 160 m bis 10 m. DA0HQ vergibt in diesem Jahr den Sonder-DOK *HQ18*. Für Fragen, Meinungen, Kritiken, Vorschläge und Ideen stehen wir per E-Mail unter da0hq@darf.de zur Verfügung.

Björn Bieske, DL5ANT